

Weitere Veranstaltungen

Ausstellung "Unter freiem Himmel"

10.07. – 7.9.2008 im Blumenhof (Nähe Deutsches Eck)

Ausstellung „Licht wie Glas“

7.8. – 7.9.2008 in der Bunkeranlage Friedrich-Ebert-Ring

Zugang auch über die Galerie Handwerk Koblenz.

Rizzastraße 24 – 26



Handwerkskammer Koblenz

Ausstellung "Farben – Fugen – Formate"

60 Jahre Faszination Fliesen

im Landesmuseum, Festung Ehrenbreitstein

vom 29.8. – 5.10.2008



Kunsthändlermarkt im Schängelmarkt

vom 19. – 21. September, Schloßstraße Koblenz



Handwerkskammer Koblenz

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen unter

www.bulgarienzzeit.de

Honorarkonsulat der Republik Bulgarien in Rheinland-Pfalz

Telefon 0261/ 398-178, E-Mail: konsul@hwk-koblenz.de

Freundeskreis der Universität in Koblenz e. V.

Telefon 0261/398-222, E-Mail uni-freundeskreis@hwk-koblenz.de

Handwerkskammer Koblenz

Telefon 0261/398-277, E-Mail hwk@hwk-koblenz.de

25. Mozartkonzert in der Reihe der Koblenzer Konzerte Große Mozart-Stimmen

Festliche Benefiz-Gala

Sonntag, 7. September 2008, 17 h
anschließend Empfang

Rhein-Mosel-Halle, Julius-Wegeler-Str. 4,
56068 Koblenz

... von der Metropolitan Opera nach Koblenz

Solisten:

Alexandrina Pendatchanska, Bulgarien (Sopran)

Kremena Dilcheva, Bulgarien (Mezzosopran)

Lauri Vasar, Estland (Bariton)

Staatsorchester Rheinische Philharmonie

Dirigent:

Daniel Raiskin

Wolfgang Amadeus Mozart:

» Auszüge aus *Così fan tutte*, *Figaros Hochzeit*,

La clemenza di Tito, *Don Giovanni* «

Peter Tschaikowsky:

» Suite Nr. 4 G-Dur op. 61 „Mozartiana“ «

Moderation Ulrich Stelter, Fernsehjournalist SWR/Phoenix

Eintrittskarten ab 45,45 € bei der Koblenz-Touristik:

www.koblenzticket.de / Hotline: 0261/ 303-88-49

(Erlös zu Gunsten der Gehörlosenschule Plovdiv, Bulgarien – ein humanitäres Projekt des Rotary Clubs Koblenz und des Rotary-Länderausschusses Deutschland-Bulgarien.)

Alexandrina Pendatchanska

Sopran



Von der Metropolitan Opera in New York nach Koblenz: Erfolge säumen den Karriereweg von Alexandrina Pendatchanska. Die in Sofia geborene Sopranistin sang an den weltweit größten Opernhäusern. Die „Sunday Times“ lobte sie als „Entdeckung“, als großen Sopran, charakterisiert gleichermaßen durch „lodernde Leidenschaft“ und „geschliffene Präzision“.

Kremena Dilcheva

Mezzosopran



Kremena Dilcheva aus dem bulgarischen Stara Zagora debütierte 2002 in Potsdam. Im gleichen Jahr wurde sie Mitglied des „Jungen Ensembles“ der Bayerischen Staatsoper in München. Von der Zeitschrift „Opernwelt“ zur Nachwuchssängerin des Jahres 2000 gekürt. Zu ihren Paraderollen gehören vor allem Partien des klassischen und frühromantischen Repertoires.

Lauri Vasar

Bariton



Mit Violine und Bratsche startete der estnische Bariton Lauri Vasar seine musikalische Laufbahn, bevor er an der Akademie in Tallinn ein Gesangsstudium bei Lilian Sukis absolvierte. Höchstes Lob erhielt Vasar im vergangenen Jahr für seinen Gesang als Gefangener in Luigi Dallapiccolas „Il Prigionero“ in Hannover. Das Onlinemagazin „kultura“ schreibt über ihn: „...Er trägt den Abend und beeindruckt als Sängerdarsteller, wie man es selten gesehen hat.“

typisch bulgarisch

BANITZA

Blätterteiggebäck mit Schafskäsefüllung

... wird traditionell mit bulgarischem Joghurt gereicht.

Zutaten für den Teig:

1 kg Mehl

1 EL Salz

2 EL Speiseöl

3 Tassen lauwarmes Wasser

Zutaten für die Füllung:

4 Eier

300 g Schafskäse

100 g Butter

Zubereitung für ca. sechs Personen:

Aus dem Mehl, dem Speiseöl und dem Salz einen Teig anrühren, abdecken und an einen warmen Ort stellen und ruhen lassen. In der Zwischenzeit die Füllung wie folgt zubereiten: Die Eier verquirlen und mit dem zerbröselten Schafskäse vermischen. Den Teig hauchdünn ausrollen, mit zerlassener Butter bestreichen und die Füllung darauf verteilen, die Teigblätter zusammenrollen und in einer gefetteten runden Backform kreisförmig, von der Mitte angefangen, anordnen. Bei mittlerer Hitze ca. 30 Minuten im vorgeheizten Backofen backen.

BulgarienZeit in Koblenz – September '08



Handwerkskammer Koblenz

Ausstellung Aktuelle Szene Bulgarien

7. September bis 2. November 2008
Eröffnung am Samstag, 6. September, 17.30 h

Ludwig Museum im Deutscherherrenhaus
Danziger Freiheit 1, 56068 Koblenz

Bereits in den frühen 1980er Jahren sammelte das Ehepaar Peter und Irene Ludwig intensiv bulgarische Kunst, nicht ohne Bemühungen, in Sofia ein Museum für aktuelle Kunst zu eröffnen. Dieser Plan zerschlug sich jedoch Mitte der 1980er Jahre. Nach mehr als zwanzig Jahren und einer langen Phase des Abgeschottetseins vom übrigen Europa erscheint es jetzt umso spannender, die Kunstszene in Bulgarien wieder neu zu thematisieren. Die Ausstellung greift deshalb wichtige Werke und Künstler aus der bestehenden Sammlung Ludwig auf und setzt diese in Relation mit einer neuen, in Aufbruch befindlichen jungen Szene. Es begegnen uns dabei auf der einen Seite auch die seinerzeit jungen Künstler der ersten Auswahl wieder, die heute den Professorenstatus an der Kunstakademie in Sofia innehaben. Auf der anderen Seite kommen Künstler hinzu, die in diesem Jahr – erstmals seit über zwanzig Jahren – auf der Biennale in Venedig vertreten waren und den Anschluss an die internationale Kunstszene gewagt haben.

Öffnungszeiten:

Di – Sa, 10.30 - 17 h. Sonn- und Feiertage: 11 -18 h
Führungen: mittwochs, 16 h, sonntags, 15 h sowie auf Anfrage
Tel. 02 61/30 40 4-0, E-Mail info@ludwigmuseum.org



Ergänzt wird die Ausstellung durch Werke von Fotografenmeister Dipl.-Ing. Werner Baumann aus Höhr-Grenzhausen, der auf seinen Bulgarienreisen in den vergangenen Jahren Land und Leute dokumentiert hat. Weitere Arbeiten zeigt er im September 2008 auch in der Galerie der Handwerkskammer Köln, Heumarkt 12 in 50667 Köln und im Dezember 2008 im Bulgarischen Kulturinstitut, Leipziger Str. 114 – 115, 10117 Berlin

www.bulgarienzeit.de

Akkordeonkonzert

in der Museumsnacht am Samstag,
6. September 2008

Tango, Jazz und Balkanpolka: Veronika Todorova spielt zur Eröffnung der Ausstellung im Ludwig Museum und während der Museumsnacht mit Band im Blumenhof.

Typisch bulgarisch: Rahmenprogramm und Workshops im Ludwig Museum

8. bis 11. September 2008
Workshops und Performances „Moderne Kunst“ mit Künstlern aus Bulgarien

Mi, 17. September 2008, 16 h
Bulgarisch für Kinder, 16 h
Bulgarisch für Erwachsene, 17 h
mit Joana Hell, Grundschullehrerin

Fr, 19. September 2008, 20 h
Bulgarische Filmnacht
... mit Banitz und bulgarischem Rotwein,
präsentiert vom Fanclub Bulgarien

Mi, 24. September 2008, 17 h
Kyrillische Schriftzeichen für Kinder mit der Grundschullehrerin Joana Hell

So, 21. September 2008, 16 h
Two Hands Theatre
mit den bulgarischen Performancekünstlern Maya und Vassil Svechtarov

So, 28. September 2008, 11 h
Lesung Balkanische Alphabete
Deutsche und bulgarische Autoren lesen
im Ludwig Museum

... in Zusammenarbeit mit dem Künstlerhaus Edenkoben – einem Ort der Begegnung für Dichter, Schriftsteller, Übersetzer, Bildende Künstler, Musiker und für ein literatur- und kunstinteressiertes Publikum

aus Bulgarien lesen: Boiko Lambovski, Plamen Dojnov und Mirela Ivanova
aus Deutschland lesen: Sylvia Geist (Nonnenberg bei Hannover und Berlin), Hans Thill (Heidelberg)

8. / 9. Oktober 2008, 15 h
15. / 16. Oktober 2008, 15 h
Kinderworkshops mit dem Museumspädagogen Rolf Ohly

Fr / Sa, 10. / 11. Oktober 2008, ganztägig
Workshop „Die Kunst des Ikonenmalens“ mit Tencho Stalev

Fr, 31. Oktober 2008, 16 h
Konzert
mit dem Klavierduo Dora und Anastas Slavchev

Sa, 1. November, 15 h
Schmuckgestaltung für Kinder mit Galina Georgieva, Keramikerin und Künstlerin

So, 2. November, 15 h
Bulgarische Folklore mit Boyana
Kinder-Workshops: Martiniza knüpfen / Federmalerei auf Keramik

Ausstellung Keramik dieser Welt V

7.– 30. September, Eröffnung am 06.09.2008, 20 h

Galerie Handwerk Koblenz, Rizzastraße 24 – 26,
56068 Koblenz

Die Handwerkskammer Koblenz zeigt den 5. und letzten Teil des 2002 begonnenen internationalen Ausstellungszyklus „Keramik dieser Welt“ in ihrer Galerie Handwerk. In diesem Jahr hat die Ausstellung einen Schwerpunkt Bulgarien. Die Auswahl der Teilnehmer traf Staatssekretär Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz und HwK-Hauptgeschäftsführer Dr. h. c. mult. Karl-Jürgen Wilbert.



Öffnungszeiten:

Mo – So 11 – 17 h
Telefon 0261/398-277
Telefax 0261/398-993
galerie@hwk-koblenz.de,
www.galerie-handwerk-koblenz.de